

## B-[1] Medizinische Klinik und Poliklinik I

### B-[1].1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung



Abteilungsart:	Hauptabteilung
Name der Organisationseinheit/ Fachabteilung:	Medizinische Klinik und Poliklinik I
Straße:	Fetscherstraße
Hausnummer:	74
PLZ:	01307
Ort:	Dresden
URL:	<a href="http://www.uniklinikum-dresden.de/mk1">http://www.uniklinikum-dresden.de/mk1</a>

#### B-[1].1.1 Fachabteilungsschlüssel

FACHABTEILUNGSSCHLÜSSEL	
1	(0080) Bes. Einrichtung - Beh. von Transplantationspatienten
2	(0105) Inn. Medizin/Schwerp. Hämatologie/internist. Onkologie
3	(0107) Innere Medizin/Schwerpunkt Gastroenterologie
4	(0108) Innere Medizin/Schwerpunkt Pneumologie
5	(0150) Innere Medizin/Tumorforschung
6	(3601) Intensivmedizin/Schwerpunkt Innere Medizin

#### B-[1].1.2 Name des Chefarztes oder der Chefarztin

Name/Funktion:	Prof. Dr. med. Gerhard Ehninger, Chefarzt Prof. Dr. med. Martin Bornhäuser, Chefarzt
Telefon:	0351 4584190
Fax:	0351 4585362
E-Mail:	<a href="mailto:martin.bornhaeuser@uniklinikum-dresden.de">martin.bornhaeuser@uniklinikum-dresden.de</a>

## B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:

Angaben zu Zielvereinbarungen:	Ja
Erläuterungen:	Gemäß den Anforderungen und Empfehlungen der Bundesärztekammer sowie der DKG werden in Zielvereinbarungen keine finanziellen Anreize für einzelne Operationen/Eingriffe oder Leistungen vereinbart.

## B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE	
1	<p>Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes</p> <p><i>Rechtsherzkatheteruntersuchung und Druckmessungen im Lungenkreislauf zur Diagnostik des pulmonalen Hochdrucks. Druckmessungen unter Medikamenten zur Festlegung der besten Medikamentenwahl und Dosierung.</i></p>
2	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
3	<p>Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen</p> <p><i>Schwerpunkte Diagnostik &amp; Therapie akuter &amp; chronischer Leukämien; Koordination von ca. 40 Zentren - "Deutsche Studieninitiative Leukämie"; Behandlung von Lymphdrüsenkrebs nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen; neuartige Transplantationsverfahren in der Stammzelltransplantation</i></p>
4	<p>Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)</p> <p><i>u. a. endoskopische Untersuchung Dünndarm (z. B. Kapselendoskopie); endoskopische Entfernung Schleimhautanteile von Speiseröhre, Magen &amp; Darm, Funktionsdiagnostik Magen &amp; Ösophagus; Diagnostik &amp; Therapie Helicobakter pylori-Infektionen; Kontrastmittelsonographie, Gewebeanfärbung bei Untersuchung</i></p>
5	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
6	<p>Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums</p> <p><i>Untersuchung und Behandlung bei Vorkommen von Bauchwasser (Aszites) sowohl bei gutartigen als auch bösartigen Erkrankungen.</i></p>
7	<p>Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas</p> <p><i>u. a. Ultraschall der Gallengänge (intraduktaler Ultraschall); direkte Endoskopie der Gallengänge (Cholangioskopie) &amp; endosonographisch durchgeführte Drainagetechniken; Diagnostik &amp; Behandlung von Lebererkrankungen, einschließlich Vor- und Nachbehandlung bei Lebertransplantation &amp; TIPS-Anlage</i></p>
8	<p>Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge</p> <p><i>Diagnostik mittels Bronchoskopien, transbronchialen Biopsien &amp; Gewinnung von Zellen durch Spülung der Lungen; Setzen von Stents bei Verengungen der Luftwege; endoskopische Blutstillungen; Betreuung von Mukoviszidosepatienten; Behandlung von Schlafstörungen im interdisziplinären Schlaflabor</i></p>
9	<p>Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura</p> <p><i>Bei Erkrankungen des Brustfells (Pleura) werden Spiegelungen der Pleura (Thorakoskopie) und zur Behandlung Verklebungen der Pleura (Pleurodese) durchgeführt.</i></p>
10	<p>Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen</p> <p><i>Medikamentöse Behandlung von Patienten mit soliden Tumoren (z. B. Magenkrebs, Darmkrebs, Lungenkrebs, Krebs der Bauchspeicheldrüse und der Gallenwege, Krebs der Weichteile und der Knochen, Leberkrebs), in Zusammenarbeit mit dem Universitäts KrebsCentrum Dresden</i></p>
11	<p>Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten</p> <p><i>Diagnostik und Therapie von Infektionen bei abwehrgeschwächten Patienten in Zusammenarbeit mit dem Institut für Mikrobiologie. Dies betrifft vor allem Viren- und Pilzkrankungen (Zytomegalieviren, Herpesviren, Candidapilze und Aspergilluspilze (Schimmelpilze) und seltener Viren und Pilze).</i></p>
12	<p>Intensivmedizin</p> <p><i>Zusammen mit der Medizinischen Klinik III werden die Patienten, falls erforderlich, auf der Intensivstation mit neuen Beatmungstechniken wie z. B. CPAP bei Lungenerkrankungen betreut.</i></p>
13	<p>Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation</p> <p><i>Immungenetische Beratung, Spendersuche, Stammzelltransplantation, Lebertransplantation, Lungentransplantation</i></p>

MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE	
14	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) <i>Stationäre Versorgung, Diagnostik und Therapie von Patienten mit HIV-Erkrankung und AIDS.</i>
15	Spezialsprechstunde <i>Stammzelltransplantation, Erkrankungen des Blutes (Hämatologie), Tumorerkrankungen (Onkologie), Magen-Darmerkrankungen (Gastroenterologie), Leber- und Gallenwegserkrankungen, Lungenerkrankungen einschl. Lungenhochdruck</i>
16	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
17	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen
18	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin <i>in Kooperation mit der Klinik und Poliklinik für Neurologie</i>
19	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen
20	Endoskopie
21	Mukoviszidosezentrum <i>in Kooperation mit der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin</i>
22	Onkologische Tagesklinik
23	Palliativmedizin
24	Physikalische Therapie
25	Schmerztherapie
26	Transfusionsmedizin
27	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
28	Stammzelltransplantation <i>Stammzelltransplantation, adoptive Immuntherapie, mesenchymale Stammzellen</i>
29	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Krankheiten
30	Aphareseverfahren <i>Stammzellgewinnung, Extracorporale Photopherese, Granulozytapherese</i>
31	Zelltherapie <i>Nabelschnurblutbank der Deutschen Knochenmarkspenderdatei, Möglichkeit der gerichteten Spende für Familienangehörige; Entwicklung neuer Zelltherapieverfahren, z. B. tumor-/virusspezifische T Zellen, regulatorische T Zellen &amp; mesenchymale adulte Stammzellen für die Behandlung von Abstoßungsreaktionen</i>
32	Notaufnahme Innere Medizin <i>zugehörig zum Zentrum für Innere Medizin (gemeinsame Notaufnahme der Medizinischen Kliniken I und III)</i>
33	Native Sonographie <i>Ultraschalluntersuchung des Bauches, des Halses, der Lymphknoten und des Darmes</i>
34	Duplexsonographie <i>Darstellung des Blutflusses in den Gefäßen und Organen des Bauchraumes</i>
35	Sonographie mit Kontrastmittel <i>Einsatz von Kontrastmittel in der Sonographie, insbesondere zur Unterscheidung der verschiedenen Arten von gut- und bösartigen Tumoren der Leber.</i>
36	Endosonographie <i>Ultraschalluntersuchung &amp; Spiegelung bei folgenden Organen und deren Erkrankungen: Speiseröhre, Magen, Zwölffingerdarm, Gallenwege &amp; Bauchspeicheldrüse; Punktion während Endosonographie im Magendarmtrakt und des Pankreas. Einlage von Drainagen über Endosonographie z.B. Zysten der Bauchspeicheldrüse</i>
37	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane <i>Durchführung der Chemotherapie in Kooperation mit dem UniversitätsCentrum Orthopädie und Unfallchirurgie</i>
38	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
39	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich <i>in Kooperation mit der UniversitätsZahnMedizin - Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie</i>
40	Stationsapotheker <i>Umstellung Hausmedikation auf Arzneimittelliste UKD; Medikamentenbestellung über Unit-Dose-System; Überprüfung Medikation hinsichtlich Dosierung, Wechselwirkung, Plausibilität &amp; des rationalen Einsatzes von Antibiotika; Beratung &amp; Information ärztliches Personals, Pflegepersonal &amp; Patienten vor Ort</i>
41	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts KrebsCentrum



MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE	
	<i>Das Zentrum übernimmt die Funktion einer Anlaufstelle für krebskranke Patienten sowie einer Leitstelle zwischen verschiedenen Diagnostik- und Therapieschritten, die in den am Zentrum beteiligten Kliniken durchgeführt werden. Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008.</i>
42	<b>Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Gynäkologisches Krebszentrum</b> <i>Operative- (u.a. minimalinvasive &amp; roboterassistierte Chirurgie) &amp; onkologisch-medikamentöse Therapie, Strahlentherapie &amp; Nachsorge; Studienleitzentrum der AG Gynäkologische Onkologie; Zertifiziert nach Dt. Krebsgesellschaft &amp; DIN EN ISO 9001:2008; Teil des Clinical Comprehensive Cancer Centers</i>
43	<b>Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Hauttumorzentrum</b> <i>Standardisierte Diagnostik, Behandlung und Nachsorge von Patienten mit malignen (bösartigen) Hauttumoren entsprechend den gültigen Leitlinien in enger Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Kollegen und zahlreichen anderen Behandlungspartnern.</i>
44	<b>Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt UniversitätsAllergieCentrum</b> <i>Vernetzung aller allergologischen Fachbereiche am Universitätsklinikum Dresden. Angebot einer umfassenden Diagnostik von allergologischen Krankheitsbildern, interdisziplinäre Absprachen zur Erzielung bester Therapieergebnisse &amp; Entwicklung individueller Präventionsstrategien.</i>
45	<b>Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts PhysiotherapieZentrum</b> <i>Fachspezifische physiotherapeutische Befunderhebung nach ärztlicher Verordnung. Aktuelle befundorientierte individuelle Behandlungskonzepte von höchster fachlicher Kompetenz, welche sich an dem internationalen Spitzenniveau und an den aktuell vorhandenen wissenschaftlichen Erkenntnissen orientieren.</i>
46	<b>Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Schlafmedizinisches Zentrum</b>
47	<b>Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Geriatriezentrum (Zentrum für Altersmedizin)</b> <i>Diagnostik und Therapie akuter Erkrankungen des alten Menschen mit psychiatrischen, internistischen und neurologischen Diagnosen in der Akutgeriatrie und der UniversitätsGedächtnisambulanz unter Nutzung eines interdisziplinären Therapiemanagements</i>
48	<b>Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Palliativzentrum</b> <i>Die Palliativstation &amp; das Team der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung ermöglichen eine multiprofessionelle Weiterbetreuung sterbenskranker Patienten deren Therapie rein symptomorientiert sein muss. Therapieziel ist der Erhalt der bestmöglichen individuellen Lebensqualität.</i>
49	<b>Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt UniversitätsCentrum Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung</b> <i>Interdisziplinäre Plattform zur Zusammenführung von klinischer und methodischer Expertise zur Stärkung der Versorgungsforschung, Qualitätsforschung und evidenzbasierten Medizin an der Dresdner Hochschulmedizin gemeinsam mit lokalen, nationalen und internationalen Partnern.</i>

## B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl:	5510
Teilstationäre Fallzahl:	1510

## B-[1].6.1 ICD, 3-stellig, Print-Ausgabe

	ICD	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
1	C92	Myeloische Leukämie	186
2	C83	Nicht follikuläres Lymphom	185
3	J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung	152
4	J18	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet	148
5	K83	Sonstige Krankheiten der Gallenwege	143
6	K80	Cholelithiasis	141
7	C34	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge	131
8	C90	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen	128
9	I10	Essentielle (primäre) Hypertonie	121
10	F10	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	105

## B-[1].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

	OPS	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
1	8-800	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat	2517
2	8-542	Nicht komplexe Chemotherapie	2189
3	1-632	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie	1703
4	1-710	Ganzkörperplethysmographie	1526
5	1-711	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität	1338
6	8-824	Photopherese	1145
7	5-513	Endoskopische Operationen an den Gallengängen	950
8	8-543	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie	886
9	8-831	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße	878
10	1-440	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas	864

## B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

1	<b>SPEZIELLE FUNKTIONSDIAGNOSTIK / NOTFALLAMBULANZ</b> Hochschulambulanz nach § 117 SGB V <i>Ambulanz des Zentrums für Innere Medizin, an welchem die Medizinische Klinik I und III beteiligt sind</i>
2	<b>SPEZIELLE FUNKTIONSDIAGNOSTIK / NOTFALLAMBULANZ</b> Notfallambulanz (24h) <i>Ambulanz des Zentrums für Innere Medizin, an welchem die Medizinische Klinik I und III beteiligt sind</i>
3	<b>HÄMATOLOGISCH-ONKOLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ EINSCHLIEßLICH STAMMZELLTRANSPLANTATION / NOTFALLAMBULANZ</b> Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
4	<b>HÄMATOLOGISCH-ONKOLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ EINSCHLIEßLICH STAMMZELLTRANSPLANTATION / NOTFALLAMBULANZ</b> Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)
5	<b>HÄMATOLOGISCH-ONKOLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ EINSCHLIEßLICH STAMMZELLTRANSPLANTATION / NOTFALLAMBULANZ</b> Notfallambulanz (24h)
6	<b>GASTROENTEROLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ</b> Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
7	<b>ENDOSKOPIE EINSCHLIEßLICH ERCP (ENDOSKOPISCH RETROGRADE CHOLANGIOPANKREATIKOGRAPHIE)</b> Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
8	<b>BRONCHOSKOPIE</b> Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
9	<b>SONOGRAPHIE</b> Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
10	<b>SONOGRAPHIE</b> Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)
11	<b>PNEUMOLOGISCHE SPEZIALAMBULANZ UND LUNGENFUNKTION/INFEKTOLOGIE</b> Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
12	<b>ERWACHSENENHÄMOPHILIE, PULMONALE HYPERTONIE, PSC, KURZDARM</b> Bestimmung zur ambulanten Behandlung nach § 116b SGB V
13	<b>INTERDISZIPLINÄRES SCHLAFLABOR</b> Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
14	<b>KONSERVATIVE PHYSIOTHERAPIE</b> Hochschulambulanz nach § 117 SGB V <i>Ambulanz des Zentrums für Innere Medizin, an welchem die Medizinische Klinik I und III beteiligt sind</i>
15	<b>PHYSIOTHERAPIE</b> Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie) <i>fachrichtungsübergreifendes Angebot</i>
16	<b>CHEFARZTAMBULANZ</b> Privatambulanz

## B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:	Nein
Stationäre BG-Zulassung:	Ja

## B-[1].11 Personelle Ausstattung

### B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	ART	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON
1	Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte und Belegärztinnen)	67,09 Vollkräfte	82,1
2	– davon Fachärzte und Fachärztinnen	37,58 Vollkräfte	146,6
3	Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

### B-[1].11.1.1 Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

	FACHARZTBEZEICHNUNG (GEBIETE, FACHARZT- UND SCHWERPUNKTKOMPETENZEN)
1	Anästhesiologie
2	Allgemeinchirurgie
3	Innere Medizin
4	Innere Medizin und SP Gastroenterologie
5	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie
6	Innere Medizin und SP Kardiologie
7	Innere Medizin und SP Nephrologie
8	Innere Medizin und SP Pneumologie
9	Transfusionsmedizin
10	Allgemeinmedizin

### B-[1].11.1.2 Zusatzweiterbildung

	ZUSATZ-WEITERBILDUNG
1	Intensivmedizin <i>weitere Zusatzweiterbildungen: Immunologie, Molekulare Hämatologie, Internistische Onkologie, Stammzelltransplantation, Experimentelle Innere Medizin, Ultraschalldiagnostik, Anästhesiologische Intensivmedizin, Suchtprävention</i>
2	Palliativmedizin
3	Ärztliches Qualitätsmanagement <i>Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet</i>
4	Schlafmedizin
5	Notfallmedizin

## B-[1].11.2 Pflegepersonal

	BEZEICHNUNG	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON	AUSBILDUNGSDAUER
1	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	184,846 Vollkräfte	29,8	3 Jahre
	<i>Auf Grund fehlender Auswahlmöglichkeiten sind neben 126,88 VK Ges./Kr.pfl. auch anteilig 57,966 VK Ges./Kr.pfl. der fächerübergreifenden Bereiche des Zentrums für Innere Medizin und der Intensivstation der Inneren Medizin dargestellt; 0,830 VK PDL, 0,33 VK Bachelor of Science</i>			
2	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre
3	Altenpfleger und Altenpflegerinnen	2,718 Vollkräfte	2027,2	3 Jahre
	<i>Davon sind 0,558 VK anteilig klinikübergreifend von MK 1 und MK 3 dargestellt</i>			
4	Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	0 Vollkräfte	0	2 Jahre
5	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	9,296 Vollkräfte	592,7	1 Jahr
	<i>Auf Grund fehlender Auswahlmöglichkeiten sind neben 6,43 VK Kr.pfl.helfer auch anteilig 2,866 VK Kr.pfl.helfer der fächerübergreifenden Bereiche des Zentrums für Innere Medizin dargestellt. 0,86 VK Hilfskraft in der Pflege ohne Ausbildung zum Krankenpflegehelfer.</i>			
6	Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0 Vollkräfte	0	ab 200 Std. Basiskurs
7	Entbindungspfleger und Hebammen	0 Personen	0	3 Jahre
8	Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre

### B-[1].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

ANERKANNT FACHWEITERBILDUNGEN / ZUSÄTZLICHE AKADEMISCHE ABSCHLÜSSE	
1	Bachelor <i>Bachelor of Science</i>
2	Intensivpflege und Anästhesie <i>zusätzlich Pflege von Patienten nach Knochenmarkstransplantationen</i>
3	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten <i>zusätzlich Fachkrankenschwestern/ -pfleger</i>
4	Onkologische Pflege
5	Diplom <i>Diplom Pflegewirt</i>

### B-[1].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Abteilung – Zusatzqualifikation

ZUSATZQUALIFIKATIONEN	
1	Endoskopie/Funktionsdiagnostik <i>zusätzlich Fachexpertise Suchtprävention vorhanden</i>
2	Praxisanleitung
3	Qualitätsmanagement



ZUSATZQUALIFIKATIONEN	
	<i>Zahlreiche Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet</i>
4	<b>Sturzmanagement</b> <i>Pflegestandard Sturzprophylaxe</i>
5	<b>Dekubitusmanagement</b> <i>Pflegestandard Dekubitusprophylaxe</i>
6	<b>Palliative Care</b>
7	<b>Schmerzmanagement</b> <i>linikweit gültiger Behandlungspfad zur gezielten Behandlung von peri- und postoperativen Schmerzen nach aktuellen Leitlinien</i>
8	<b>Stomamanagement</b> <i>Am UKD sind mehrere speziell ausgebildete Wund- und Stomatherapeutinnen beschäftigt. Sie können für Patienten mit chronischen o. schlecht heilenden Wunden sowie zur Stomaversorgung während des stationären Aufenthaltes der Patienten in allen Fachkliniken des Universitätsklinikums angefordert werden.</i>
9	<b>Wundmanagement</b> <i>Am UKD sind mehrere speziell ausgebildete Wund- und Stomatherapeutinnen beschäftigt. Sie können für Patienten mit chronischen o. schlecht heilenden Wunden sowie zur Stomaversorgung während des stationären Aufenthaltes der Patienten in allen Fachkliniken des Universitätsklinikums angefordert werden.</i>
10	<b>Entlassungsmanagement</b> <i>linikweit gültiger Standard zum strukturierten Entlassmanagement</i>
11	<b>Case Management</b> <i>1 Case Manager</i>